

OSC startet mit Auswärtssieg in die Saison

Badminton

6:2-Erfolg in Wesel

Von Alex Becker

Der Badminton-Landesligist OSC Blau-Gelb Essen-Werden ist erfolgreich in die neue Spielzeit gestartet. Die Werdener, die nach zwei coronabedingten Saison-Abbrüchen einen Platz in der oberen Tabellenhälfte anpeilen, feierten mit dem verdienten 6:2 Auswärtssieg beim BV Wesel Rot-Weiss II einen Auftakt nach Maß. Dabei blieben gleich drei OSC-Akteure ungeschlagen.

Spitzenspieler Sebastian Fuchs gab im 1. Herreneinzel und im 1. Doppel mit Ole Lücker keinen einzigen Satz ab. Eine weiße Weste behielt auch Nina Scouten, die das Dameneinzel und das Doppel mit Charlotte Leven souverän gewann. Zweifach punktete außerdem Martin Mackowiak, der sich im umkämpften 2. Herreneinzel in zwei Sätzen und im 2. Doppel mit Marius Leven im Entscheidungssatz durchsetzte. Der aufgerückte Leven soll im OSC-Team die Lücke schließen, die durch den Umzug von Tobias Rex nach Münster entstanden ist.

Bezirksliga-Derby

GW Werden/Heidhausen I – Rot-Weiß Borbeck II 2:6. Für beide Essener Bezirksligisten geht es in der Staffel 18 in dieser Saison um den Klassenerhalt. Die Borbecker holten damit die ersten wichtigen Punkte. Die Gastgeber hatten allerdings Pech, denn Nirvan Randha zog sich im zweiten Satz des 2. Herrendoppels eine Knöchelverletzung zu und musste aufgeben. Davon profitierte der Borbecker Maximilian Wolter, der nicht nur das Doppel mit Nirmalan Ravindran gewann, sondern auch noch im 2. Einzel einen Punkt holte, zu dem sein Gegner nicht mehr antreten konnte.

Ravindran war außerdem im 3. Herreneinzel erfolgreich. Ebenfalls ungeschlagen blieben die Borbeckerinnen Carina Schnell und Charlotte Becker, die gemeinsam im Damendoppel siegten. Danach erkämpfte sich Schnell einen Drei-Satz-Erfolg im Einzel, während Becker an der Seite von Timm Riesel das Mixed gewann. Beim Gastgeber blieb nur die Nummer eins unbesiegt. Robin Kröll setzte sich im Spitzeneinzel und im 1. Herrendoppel mit Michael Martens durch.

.....